

# Equitas Resources: Positive Ergebnisse aus metallurgischen Untersuchungen auf Cajueiro

18.08.2016 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 18. August 2016 - [Equitas Resources Corp.](#) (Equitas oder das Unternehmen) (TSXV: EQT) (US: EQTRF) (Frankfurt: T6UN) freut sich, über positive Ergebnisse aus den metallurgischen Untersuchungen in der Zone Baldo (Baldo) im unternehmenseigenen Goldprojekt Cajueiro (Cajueiro) in Zentralbrasilien zu berichten.

## Hier die wichtigsten Ergebnisse:

- Die Ergebnisse zeigen, dass bei Einsatz einer herkömmlichen Kohlelaugung (Carbon-in-Leach-Verfahren/CIL-Verfahren) zur Förderung der Sapolithoxidmineralisierung bei Baldo eine Goldausbeute zwischen 93,7 % und 96,2 % möglich ist, während bei Einsatz von Schwerkraftmethoden die Ausbeute deutlich unter den Erwartungen bleibt.
- Es wurde entschieden, den kürzeren Weg direkt über das CIL-Verfahren zu wählen, mit dem nachweislich höhere Ausbeuten als ursprünglich geplant möglich sind.
- Ein technisches Büro mit umfangreichen Erfahrungen in der Goldverarbeitung in Brasilien wird mit der detaillierten Analyse und Planung einer CIL-Pilotanlage mit einer Verarbeitungskapazität von 250-400 Tonnen pro Tag (t/d) beauftragt.
- Im Rahmen der Lizenzen für die Entnahme von Massenproben bei Baldo und Crente wurde eine Fördergenehmigung für jeweils 50.000 Tonnen Material pro Jahr (t/a) (in portugiesischer Sprache: GUIA oder Guia de Utilizacion) erteilt.

## Metallurgische Untersuchungen

Eine 118 kg schwere Mischprobe aus goldhaltigem Sapolith, die in den zuletzt veröffentlichten Analyseergebnissen aus Grabungsproben enthalten war, wurde an das Labor von Testwork Desenvolvimento de Processo Ltda (Testwork) in Nova Lima (Bundesstaat Minas Gerais, Brasilien) übermittelt, wo metallurgische Untersuchungen im Labormaßstab einschließlich Zerkleinerung, Schwerkraftabscheidung und Zyanidlaugung mittels Bottle-Roll-Tests durchgeführt wurden. Laut dem Bericht von Testwork waren bei Einsatz herkömmlicher Zyanidlaugungsmethoden Ausbeuten von bis zu 96,2 % möglich. Tests mit dem Schwerkraftverfahren lieferten hingegen nur sehr dürftige Ausbeuten von maximal 22,1 %. Die Untersuchungen erbrachten den Nachweis von Feingold und untermauerten die Bedeutung der Korngröße und der Verweildauer des Materials in der Zyanidlaugung im Rahmen des Goldgewinnungsprozesses.

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/37528/EQT\\_081816\\_DEPRcom.001.jpeg](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/37528/EQT_081816_DEPRcom.001.jpeg)

Der technische Leiter von Testwork, der Metallurge Walter Moura, M.Sc., AusIMM, kommt zu folgendem Schluss:

- Das mineralisierte Material kann direkt verarbeitet werden, d.h. das Gold wird freigesetzt und ist für die Zyanidlaugung verfügbar, ohne dass eine gesonderte Vorbehandlung erforderlich wäre.
- Das Gold hat im Allgemeinen eine feine Körnung, wobei die besten Laugungsergebnisse bei einer P80-Mahlgröße von 75 µm erzielt werden.
- Während der Laugung wurden keine Eisenzyanidverbindungen gebildet, was bedeutet, dass die in der Mineralisierung enthaltenen Mineralien kein Zyanid verbrauchen und die Vorbehandlung mit Kalk vermutlich nicht erforderlich ist.
- Die Testergebnisse bestätigen, dass für die Goldgewinnung der Ansatz einer direkten Zyanidlaugung ausreicht.

## Nächste Schritte

Für das Unternehmen ist damit klar, dass das CIL-Verfahren im Hinblick auf die Veredelung des mineralisierten Saprolithoxids bei Cajueiro die effizienteste Methode (in puncto Gewinnung und Wirtschaftlichkeit) darstellt. Wir haben uns daher für den kürzeren Weg entschieden, und werden in der ersten Phase direkt das CIL-Verfahren einsetzen und keine Schwerkraftanlage entwickeln. Die CIL-Anlage wird im Anschluss an die erste Entwicklungsstufe - abgestimmt auf die kontinuierliche Auswertung und Erweiterung der aktuellen Ressourcenbasis - zügig ausgebaut. Ein technisches Büro wird mit der detaillierten Analyse und Planung einer CIL-Pilotanlage mit einer Verarbeitungskapazität von 250 - 400 t/d beauftragt. Die Planungsarbeiten vor Ort, einschließlich einer topographischen Messung, wurden bereits eingeleitet. Sobald die Planungsarbeiten für die Anlage und den Förderbetrieb abgeschlossen sind, wird um eine Erweiterung der umweltrechtlichen Genehmigung angesucht. Dieses Verfahren wird erwartungsgemäß relativ rasch vorstattgehen. Die Bauarbeiten sollen im 4. Quartal 2016 beginnen und rund 6 Monate dauern.

## Abgeleitete Ressourcen aus dem Saprolith bei Baldo und Crente

Die Fördergenehmigung für Baldo und Crente (GUIA) erlaubt eine Förderung von insgesamt bis zu 100.000 t/a Material für die Massenprobenahme. Bei voller Auslastung könnten mit dem Einsatz eines typischen CIL-Verfahrens - auf Basis der Ausbeuteergebnisse der metallurgischen Tests - jährlich über 12.000 Unzen Gold gewonnen werden. Derzeit belaufen sich die abgeleiteten Ressourcen (Saprolithoxid) für Baldo auf 309.000 Tonnen mit einem Goldgehalt von 3,029 g/t und für Crente auf 381.000 Tonnen mit einem Goldgehalt von 1,482 g/t (Gustavson Associates, 2016).

Im Hinblick auf die Ergebnisse der metallurgischen Untersuchungen meinte President und CEO Chris Harris: Die positiven Analyseergebnisse der von Testwork durchgeführten Zyanidlaugungstests stimmen mich äußerst optimistisch. Sie deuten darauf hin, dass eine hohe Goldausbeute bei gleichzeitig geringem Mahlaufwand, raschen Laugungszeiten und geringem Reagenzmittelverbrauch möglich ist. Damit bestätigt sich, dass wir mit unserer Anlagenplanung goldrichtig liegen. Wir haben Testwork beauftragt, die technischen Planungsarbeiten abzuschließen und uns bei der Inbetriebnahme einer CIL-Pilotanlage zu unterstützen, mit der bis zu 100.000 t/a Massenprobenmaterial aus zwei bereits erteilten Konzessionen verarbeitet werden können. Mit dem Bau dieser Anlage soll im 4. Quartal 2016 begonnen werden.

## NI 43-101-konforme Veröffentlichung

Everett Makela, P. Geo., VP Exploration von Equitas Resources Corp., ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101, hat die Fachinformationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Weitere Informationen zu Equitas Resources Corp. erhalten sie über Sean Kingsley, Corporate Communications: Tel. 604-681-1568 oder [skingsley@equitasresources.com](mailto:skingsley@equitasresources.com).

Für das Board of Directors: [Equitas Resources Corp.](http://www.equitasresources.com)

Chris Harris  
Chris Harris, President & CEO  
Tel: 604-681-1568  
[info@equitasresources.com](mailto:info@equitasresources.com)

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die zukünftige Betriebstätigkeit des Unternehmens, sowie andere Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig anhand von Begriffen wie werden, könnten, sollten, annehmen, erwarten und ähnlichen Ausdrücken beschrieben. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen ohne Einschränkung auch Aussagen zu den erwarteten Goldausbeuten bei Einsatz der CIL-Technologie; Hinweise darauf, dass die Mineralisierung kein zyanidverbrauchendes Material enthält; der zeitliche Ablauf der Entwicklungsarbeiten; die rasche Bewilligung der erweiterten umweltrechtlichen Genehmigung; die erwarteten Kapazitäten und der weitere Ausbau der CIL-Anlage.*

*Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen - wie*

*z.B. Aussagen zu den zukünftigen Explorationsausgaben und Kosten der Programme und zu den Plänen der Ressourcenerweiterung im Zielgebiet Baldo - sind zukunftsgerichtete Aussagen und als solche mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen.*

*Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Bezugnahmen auf Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, keine wirtschaftliche Rentabilität garantieren und Annahmen, auf denen die Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen basiert, sich möglicherweise als unrichtig herausstellen könnten. Bestimmte Ereignisse oder Umstände könnten bewirken, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken und Unsicherheiten sowie anderer Faktoren, von denen viele nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, von den Prognosen abweichen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Solche Informationen könnten sich möglicherweise als unrichtig herausstellen, selbst wenn das Management diese zum Zeitpunkt der Erstellung für realistisch hält. Die tatsächlichen Ergebnisse können somit unter Umständen wesentlich von dem Prognosen abweichen. Diese Warnhinweise gelten ausdrücklich für die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu korrigieren, weder aufgrund neuer Informationen bzw. zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den kanadischen Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/58841--Equitas-Resources--Positive-Ergebnisse-aus-metallurgischen-Untersuchungen-auf-Cajueiro.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).